

Aktie der Woche: Softing



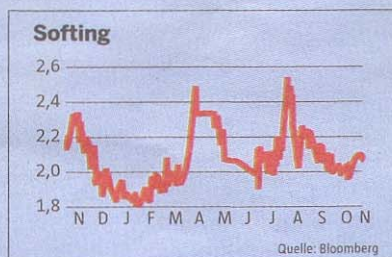
Nachzügler zum Entdecken

An der Aktie von **Softing** ging die Hausse des letzten halben Jahres spurlos vorüber. Sie steht nach dem Kursrückgang seit August wieder da, wo sie bereits im März stand. Die Chancen, dass sie kurzfristig wieder entdeckt werden könnte, sind aber nicht schlecht. Am **Dienstag** präsentiert Softing auf dem Eigenkapitalforum in Frankfurt und an diesem Tag werden auch die Zahlen für das dritte Quartal veröffentlicht. Es gibt Marktgerüchte, dass die Gesellschaft bei dieser Gelegenheit die Rückkehr in die schwarzen Zahlen melden wird. Dies könnte zu einem Schub bei der lange vernachlässigten Aktie führen.

Softing entwickelt und vertreibt Softwarelösungen für Autoelektronik und industrielle Anlagen. Nach dem Rekordjahr 2008 wurde man von der Krise erfasst. Im zweiten Quartal gab es deutliche Umsatzrückgänge, insbesondere im Bereich Automotive. Grund waren deutliche Sparmaßnahmen von Automobilherstellern und Zulieferern. Diese Situation hat sich im zweiten Halbjahr sukzessive verbessert. Dazu tragen neben der verbesserten Auftragsitu-

ation auch eine Kostenreduzierung und neue Produkte bei. Deshalb ist Softing nun auch bei geringeren Umsätzen profitabel und wird bei anziehender Konjunktur überproportional profitieren. Die neuen Produkte werden Ende November bei einer Branchenmesse vorgestellt.

Die Marktkapitalisierung beträgt nur 12 Millionen Euro bei rund 45 Prozent Streubesitz. Deswegen sind nur limitierte Orders möglich. Charttechnisch ist die Aktie interessant. Nach langer Konsolidierung steht sie vor dem Durchbruch durch die 200-Tageslinie. Ein positiver Newsflow könnte dafür der Auslöser sein.



Klicken Sie täglich unter <http://boersenblog.finanzen.net>